Bildungsmarkt SGB II

"Vor Ort!" Ein Seminar zur Unterstützung der Mitarbeitenden im Außendienst des Jobcenters

(Vertiefung)

Angebot-Nr. 00065375

Preis 190,00 € (MwSt. fällt

nicht an)

für 1 Seminartag inkl.
Schulungsunterlagen. Gerne führen wir dieses
Seminar auch als
Inhouse-Seminar bei
Ihnen durch, angepasst
auf Ihre Bedarfe. Die
Weiterbildung ist von der
Umsatzssteuer gem. § 4
Nr. 21 a) bb) UStG befreit.
Gegebenenfalls ist auch
die Inanspruchnahme

eines Bildungsschecks

Termine auf Anfrage

möglich.

Ort Essen

Termin

Beschreibung des Angebotes

Im Seminar wird der Blick auf den individuellen "Werkzeugkasten" der Teilnehmenden geschärft und dieser erweitert. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier auf sich plötzlich verändernden Lagen auf engstem Raum vor Ort mit der Gefahr von hoher oder höchster Ereignisintensität.

Angebot-Nr. 00065375

Anbieter



Jobcenterakademie

- Bfz Essen GmbH
- Karolingerstraße
 93
 45141 Essen
 Deutschland
- 0201/8872950
- info@jobcentera kademie.de
- http://jobcentera kademie.de

Ansprechpartner

Anja Kellersohn

Management Training

- **Q** 0201/8872950
- info@jobcentera
 kademie.de
- http://jobcentera kademie.de

Weitere Informationen zum Angebot

Die Begegnung in der Wohnung der Kunden*innen, dem persönlichen Rückzugsraum, geht für Mitarbeitende im Außendienst und auch für die Kund*innen regelmäßig mit einem erhöhten Stressniveau einher. Stress begünstigt die Neigung zu einem eruptiven Gewaltgeschehen. Um so wichtiger erscheint die Notwendigkeit eines Handlungskonzeptes mit niederschwellig zugänglichen Handlungsstrategien, welche vor Beginn jeglicher Maßnahme und vor einer potentiellen Eskalation vor Ort angewandt werden können. So gelingt die Vermeidung von Überforderung oder Handlungsunfähigkeit gegenüber fremdgefährdend agierenden Kund*innen und Dritten. Es eröffnen sich Möglichkeiten des Selbstschutzes und Möglichkeiten der Intervention zum Schutz der eingesetzten Kolleg*innen.

Das Seminar liefert Inhalte und praktische Methoden zur erfolgreichen Bewältigung von Anforderungssituationen im Bereich der Einsatzvorbereitung und der Einübung von grundlegenden Abläufen zur Ermittlung und Eigensicherung. Ein deutlicher Fokus liegt auf der Klärung von Fragen wie:

Muss ich den*die Kund*in auf die Freiwilligkeit des Wohnungszutritts hinweisen?

Wie reagiere ich, wenn mir der*die Kund*in den Zutritt zu einem Wohnungsbereich verwehrt?

Wie verhalte ich mich, wenn der*die Kund*in seine Zustimmung zur Begehung im Verlauf der Maßnahme zurücknimmt?
Wie gewinne ich im Rahmen der Begehung die sachverhaltsrelevanten Informationen mit möglichst begrenzter Konfliktneigung? Welche Indikationen sprechen beispielsweise für eine Bedarfsgemeinschaft und welche dagegen? Wie indentifiziere ich risikoarm Widersprüche zwischen angetroffener Situation und den in den Unterlagen gemachten Angaben?

Wie gehe ich mit den im Verlauf der Begehung gewonnenen Wahrnehmungen und Einschätzungen gegenüber dem*der Kund*in vor Ort um?

Karin Mahnken

Office Management

- 0201/8872907
- info@jobcentera kademie.de
- http://www.jobc enterakademie.d e

Veranstaltungsort

Jobcenterakademie - Bfz

Essen GmbH

Karolingerstraße
93
45141 Essen
Deutschland



- 0201/8872950
- info@jobcentera kademie.de
- http://jobcentera kademie.de

Wie arbeite ich in solchen Fällen mit der Androhung von Konsequenzen?

Wie verhalte ich mich gegenüber aggressiv auftretenden Dritten? u.v.m.

Die Mitarbeitenden des Außendienstes sind beständig einem dynamischen Kommunikationsgeschehen ausgesetzt, oftmals in komplexen Gesamtlagen, auch hier gilt deshalb "better save, than sorry". Vorbereitung auf das Einsatzgeschehen ist und bleibt die beste Form der Gefahrenhandhabung überhaupt, also Gefahrenlagen vorbeugen und Konfliktneigung begrenzen.

Ausführliche Betrachtungen der rechtlichen Einordnung zu Rechten und Pflichten der eingesetzten Außendienst-Mitarbeitenden, der betroffenen Kund*innen und der möglicherweise anwesenden bzw. hinzukommenden Dritten ergänzen die praxisbezogenen Inhalte sinnhaft.

Das szenische Nachstellen praxisnaher Beispiele mit hoher Relevanz in Bezug auf alltägliche Herausforderungen ergänzt die rechtlichen Erörterungen und den theoretischen Überbau zu Haltung, Einsatztaktik, Nachbereitung.

Auch die Reflexion des eigenen professionellen Erscheinungsbildes und Auftretens von Außendienstler*innen als öffentlich wahrnehmbare Vertret*innen behördlichen Handelns des Jobcenters ist Bestandteil des Seminars.

<u>Inhalte</u>

Bedarfsorientierte Vertiefung der Inhalte des Grundlagenseminars Vorbereitung und Eigenschutz bei Einsätzen vor Ort rechtliches Einsatz-ABC Reflexion der eingesetzten Techniken und Vertiefung Fallarbeit an konkreten Situationen aus der Arbeit der Teilnehmenden mit szenischer Nachstellung

Arbeit an konkreten Situationen aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden mit szenischen Elementen

Methoden

Kurzinputs, Training deeskalativer Kommunikationstechniken, Training non-verbaler Deeskalationsstrategien, Techniken des Selbstschutzes, Übungen zur Selbstreflexion, Arbeit an praktischen Beispielen aus der täglichen Arbeit, szenische Arbeit zur Nachstellung konkreter Situationen und Erarbeitung von Handlungsalternativen

Trainer

Samuel Meffire

Kriminalistfachschulausbildung (Freistaat Sachsen/ BPD Leipzig);

Jobcoach-Intensivschulung (Tertia)/ Gasthörer Fachkurs
"Erzieher" (KEB)/ Basistraining "Begleitschutz" (Save Solutions"
in Halle an der Saale/ Einsatztraining Krisengebiete "Save
Solutions"/ Mediengestalter, Fachrichtung Medienberatung
(BSW)/ Fitnesstrainer (OTL)/ Deeskalierende Kommunikation
nach Tim Bärsch/ Aggressions-Bewältigungsprogramm ABPro
nach Dutschmann/ "performance under pressure" nach Evans/
Konfrontative Pädagogik nach Weidner/ "Gewaltfreie
Kommunikation" nach Rosenberg/ Field Resilience (USMC)/
Senshido (Norbert Matausch)/ Werte als Erfolgsfaktor in
Unternehmen (Wieland)/ Das Aachener Modell
(Gewaltprävention für Mitarbeiter im Öffentlichen Dienst)

Schwerpunkte: "performance_under_pressure", erfolgsgeneigtes Handeln in Stress, Druck und Gefahrenlage, situativ (Gefahrenlagenhandhabung) und Langstrecke (Resilienz)

Angebotsmerkmale

Form Workshop/Training

Bildungsziel Das Seminar liefert

Inhalte und praktische

Methoden zur

erfolgreichen Bewältigung

von

Anforderungssituationen

im Bereich der

Einsatzvorbereitung und

der Einübung von

grundlegenden Abläufen

zur Ermittlung und

Eigensicherung.

Vertiefungsgrad Aufbau/-Ergänzung

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter des Außendienstes in

Jobcentern

Weitere Infos <u>Auf der Internetseite des</u>

Anbieters

Angebot manuell aktualisiert am 07.10.2022